

[Vorwort]

Autor(en): **Weber, Walter**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Heimatbuch Meilen**

Band (Jahr): **7 (1966)**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Heute strebt alles in die weite Welt hinaus. Für dauernd, für einige Studienjahre, zumindest für die Ferien. Selbst Grossmütter reisen um die halbe Welt. Was will da ein Heimatbuch? Reisebücher wären ein zeitgemässer, beehrter Artikel. Gemach! Auch das Heimatbuch Meilen will Sie auf Reisen führen. Nicht in ferne Länder, wohl aber in ferne — und nähere — Zeiten, ins Reich der Vergangenheit. Auch diese Reisen bringen Gewinn und erfreuen das Herz, bereichern unser Wissen und lassen uns über manches Ungewohnte den Kopf schütteln.

In die weite Welt hinaus reist man heute gerne mit dem Flugzeug, in Nachbarländer zumeist mit Bahn oder Auto. In der Schweiz aber wandert man — seiner Gesundheit und der guten Anregungen des unter uns Meilenern wohnhaften Wanderwege-Apostels gedenkend — mit grösstem Nutzen zu Fuss. Zu so mannigfaltigem Reisen will Sie auch unser Heimatbuch Meilen 1966 einladen.

Im Flug führt Sie der Beitrag «Meilen vorgestern und gestern» um 418 Jahre, um 255, um 139 . . . Jahre zurück, jeweils einen kurzen Halt einschaltend; die Zwischenzeiten liegen zwar unter der Hochnebeldecke; die Haltepunkte aber geben einen ersten, überblickartigen Eindruck der verschiedenen Stationen, ganz wie bei einer Flugreise über Land und Meer.

Einer Bahn- oder Autofahrt mit deutlicheren Landschaftsbildern und vermehrten Haltemöglichkeiten möchten wir den Rückblick auf über hundert Jahre Mittwochgesellschaft Meilen vergleichen, oder gar einer Postkutschenreise von einst: Humor und Gemüt begleiten uns. — Das besinnliche Wandern und Staunen vor noch nie Gesehenem aber können wir erleben bei der Lektüre des Lebens- und Kulturbildes «Pfarrer Rudolf Gwerb. Ein Meilener Seelsorger des 17. Jahrhunderts». Diese Arbeit, die aus Platzmangel nicht bereits im Heimatbuch «1000 Jahre Kirche Meilen» erschienen ist, gehört zu ein paar Beiträgen, die ein Nachhall des grossen Festes sind, das unserm Dorf im Jahr 1965 ein Gemeinschaftserlebnis einmaliger Art bescherte. Wir gedenken auch eines damals fröhlich und sehr aktiv Mitfeiernden, der auch für das Heimatbuch 1965 als Mithelfer im erweiterten Vorstand und als Autor tätig war; mit dem Lebensbild und der Wiedergabe seiner letzten Predigt möchten wir Pfarrer Martin Benz, den ein tragisches Geschick mitten aus freudigem Wirken heraus abberufen hat, ehren und ihm danken.

